
Ethische Richtlinien des SFML

Die Manuelle Lymphdrainage (ML) / komplexe physikalische Entstauungstherapie (KPE) ist eine ganzheitliche Behandlungsmethode. Körper, Seele und Geist werden in die Wirkungsweise einbezogen.

Die Therapeutin* anerkennt und respektiert die Autonomie, die Integrität und die Würde ihrer Klienten. Zentrale Elemente dabei sind die Transparenz der Arbeitsweise und die Achtung vor der Selbstbestimmung und der menschlichen Freiheit der Klienten.

Die Therapeutin* arbeitet professionell mit der Methode der ML / KPE und behandelt verschiedene Krankheitsbilder, sie anerkennt dabei ihre persönlichen und fachlichen Grenzen.

Als kompetente Fachperson weiss sie, dass das korrekte Bandagieren eines ödematösen Körperteils für einen guten Behandlungserfolg unerlässlich ist.

Die Therapeutin* schafft eine Atmosphäre, in der sich die Klienten wohl und angenommen fühlen. Sie weiss, dass Vertrauen die Basis ist, um die Selbstheilungskräfte der Klienten zu unterstützen.

Die Therapeutin* achtet die Persönlichkeit und die Wertvorstellungen des Klienten unabhängig von der sozialen und kulturellen Herkunft.

Die Therapeutin* ist sich bewusst, dass bei ihrer Arbeit eine Abhängigkeit zum Klienten entstehen kann. Es darf weder materiell, emotional noch sexuell ausgenützt werden.

Die Therapeutin* behält vertrauliche Informationen der Klienten für sich (Schweigepflicht).

Die Therapeutin* erstellt keine medizinische Diagnose.

Über alle Behandlungen wird ein Verlaufsbericht geführt.

Die gesetzlichen Vorschriften werden beachtet.

* der Einfachheit halber wird jeweils die weibliche Form verwendet.

Als Mitglied des Schweizerischen Fachverbandes für Manuelle Lymphdrainage / Komplexe Physikalische Entstauungstherapie (SFML) verpflichte ich mich zur Einhaltung der Verbandsbestimmungen.

Name, Vorname:

Ort: Datum:

Unterschrift: